



Antrag auf Einschreibung in einen Bachelor- oder Lehramts-Studiengang

Wintersemester 2022/23

Sommersemester 2023

Bachelor

Zwei-Fach-Bachelor 1. Fach

Zwei-Fach-Bachelor 2. Fach

Lehramt 1. Fach

Lehramt 2. Fach

Förderschwerpunkt

Förderschwerpunkt

BAG = Lehramt an Grundschulen mit Bachelor-Abschluss (B.Ed.)

BAHRGe = Lehramt an Haupt-, Real- und Gesamtschulen mit Bachelor-Abschluss (B.Ed.)

BAGyGe = Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen mit Bachelor-Abschluss (B.Ed.)

BABK = Lehramt an Berufskollegs mit Bachelor-Abschluss (B.Ed.)

BASP = Lehramt für sonderpädagogische Förderung (B.Ed.)

Matrikelnummer

(7 stellige Nummer,
rechts oben auf dem
Zulassungsschreiben)

Persönliche Angaben:

Vorname (vollständig)

Name

Geschlecht

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname

Persönliche Angaben:

Straße/Hausnr.	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Bundesland / Kreis	<input type="text"/>
Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>
Telefonnummer	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

allgemeine HZB
 fachgebundene HZB

Schulart

ausl. Sekundarschule
 ausl. Sekundarschule mit Studienzeit

Datum HZB	<input type="text"/>
Note im dt. Notensystem	<input type="text"/>
Erwerb der HZB	<input type="text"/>
Bundesland/ Kreis	<input type="text"/>

Krankenversicherung in Deutschland (gilt nicht für Zweithörer/innen):

Gesetzlich versichert

Name der Krankenkasse in D	<input type="text"/>
Straße und Ort der Krankenkasse	<input type="text"/>
Betriebsnummer	<input type="text"/>
Mitgliedsnummer	<input type="text"/>

Von der gesetzlichen Krankenkasse befreit

Zweithörerschaft

- Ich bin an einer anderen Hochschule eingeschrieben und beantrage die Zweithörerschaft
- Es handelt sich um eine Zweithörerschaft nach § 52 Abs. 1 Hochschulgesetz für folgende

Einzelveranstaltung

Von der Vorlage der Krankenversicherungsbescheinigung sind Zweithörer entbunden. Eine Immatrikulationsbescheinigung der Ersthochschule ist einzureichen.

Wahlrecht (Gilt nicht für Zweithörer)

Die Studierendenschaft wählt das Studierendenparlament (Stupa) und die Fachschaftsvertretung (FSV). Bitte wählen Sie nachstehend die Fakultät aus, in der Ihr Studiengang oder eines Ihrer Studienfächer angeboten wird und in der Sie Ihr Fakultätswahlrecht ausüben möchten:

Wahlrecht

Waren Sie bereits an einer in- oder ausländischen Hochschule eingeschrieben?

Wenn Sie bislang noch nicht an einer in- oder ausländischen Hochschule eingeschrieben waren, ist das Einschreibungsformular hiermit bereits vollständig ausgefüllt. Drucken Sie sich das Formular aus und versehen es mit Datum und Unterschrift und senden es mit den erforderlichen Unterlagen an das Studierendensekretariat.

Angaben zum bisherigen Studium* in Deutschland:

Name der Hochschule

Studiengang/-fach

Art der Hochschule

Beginn (z.B. WS15/ SS15)

Ende (z.B. WS19/ SS20)

Angestrebter Abschluss

Studium abgeschlossen

Abschlussnote

Abschlussdatum

Anzahl Hochschulsemester

Anzahl Urlaubssemester

* Waren Sie bereits an mehreren Hochschulen bzw. in mehreren Studiengängen/-fächern eingeschrieben, ergänzen Sie diese Angaben bitte auf einem gesonderten formlosen Blatt.

Angaben zum bisherigen Studium im Ausland:

Staat/Land des Studiums	<input type="text"/>
Zeitraum von WS/SS .. bis WS/SS ..	<input type="text"/>
Studiengang	<input type="text"/>

Erklärung:

- Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen und dass ich nicht vom Studium an einer Hochschule in Deutschland ausgeschlossen bin.
- Ich erkläre, dass ich keine Prüfungsversuche/Leistungsnachweise/Klausuren „endgültig nicht bestanden“ habe, und dass ich auch anderweitig den Prüfungsanspruch nicht verloren habe, und dass ich mich auch nicht in einem laufenden Prüfungsverfahren befinde.
- Tritt nach Unterzeichnung dieses Antrages der Fall des endgültigen Nichtbestehens eines anderen Studienganges ein oder geht der dortige Prüfungsanspruch verloren, so teile ich diesen Sachverhalt unverzüglich dem Zentralen Prüfungssekretariat mit.
- Soweit ich Angaben zu früheren Immatrikulationen und insbesondere zu Prüfungsabschlüssen gemacht habe, gebe ich die Erklärung an Eides statt ab.
- Mir ist bekannt, dass wahrheitswidrige Angaben den Ausschluss vom Hochschulstudium zur Folge haben können und unvollständige Anträge nicht bearbeitet werden.
- Ich versichere, das mir von der Universität Paderborn zugewiesene E-Mail-Konto regelmäßig zu nutzen.
- Die erforderlichen Unterlagen habe ich beigelegt.

Ort, Datum

(Unterschrift)

Einverständniserklärung zur Weitergabe von Daten an das BAföG-Amt für die Bearbeitung des BAföG-Antrages entsprechend der Einschreibungsordnung

Hiermit erkläre ich, dass ich mit der Übermittlung folgender personenbezogener, im Studierendensekretariat gespeicherter Daten an das BAföG-Amt einverstanden bin: Matrikelnummer, Name, Vorname, Geburtsdatum, Postanschrift, Hochschulsemester, gewählter Studiengang, Studienfächer, Fachsemester sowie Studiengang und Studienfächer der Ersteinschreibung.

Die Einverständniserklärung kann jederzeit von mir schriftlich widerrufen werden.

Ort, Datum

(Unterschrift)

Rechtsgrundlage

Für die Erhebung der Verwaltungsdaten ist § 48 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit der Einschreibungsordnung der Universität Paderborn; für die Erhebung der statistischen Daten das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen vom 02.11.1990 (BGBl I Seite 2414). Danach sind die Einzelangaben über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse von den Auskunftsberechtigten geheim zu halten. Zulässig ist jedoch die Weiterleitung von Einzelangaben ohne Nennung von Namen und Anschrift durch die Statistischen Ämter und die erhebende Hochschule an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden sowie an die von diesen bestimmten Stellen und Personen auf Verlangen und so weit dies ohne Gefährdung der Geheimhaltung möglich ist - durch die Statistischen Ämter für wissenschaftliche Zwecke. Von den Hochschulen dürfen Ihre Angaben für hochschulinterne Zwecke auch mit Namen und Anschrift verwendet werden und bei Hochschulwechsel an die neue Hochschule für deren verwaltungsinterne Zwecke weitergeleitet werden. (s. auch Gesetz zum Schutz vor Missbrauch personenbezogener Daten bei der Datenverarbeitung (Bundesdatenschutzgesetz) und das Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen in der jeweils gültigen Fassung.

Einschreibungsrecht

Dieser Vordruck gilt als Einschreibeantrag im Sinne des § 1 der Einschreibungsordnung der Universität Paderborn. Er ist nur dann formgerecht und damit bearbeitungsfähig, **wenn alle Fragen vollständig und richtig beantwortet sind**. Darüber hinaus ist der ausgefüllte Fragebogen unabdingbarer Bestandteil des Einschreibverfahrens nach § 4 Absatz 3 Ziffer 1 der Einschreibungsordnung.

Erforderliche Einschreibungsunterlagen:

Folgende Unterlagen sind zusammen mit dem Antrag auf Einschreibung beim International Office einzureichen, **wenn nicht bereits erfolgt**. (Ein Antrag ohne Unterlagen wird nicht bearbeitet!):

- dieser ausgefüllte und eigenhändig unterschriebene Antrag auf Einschreibung
- [amtlich beglaubigte Kopie](#) des Zeugnisses der Hochschulreife
- Kopie des Personalausweises bzw. Reisepasses mit einem gültigen Studienvisum
- Krankenversicherungsnachweis bzw. Befreiungsbescheinigung (bei Privatversicherung) einer **gesetzlichen Krankenkasse in Deutschland** gemäß [Studentenkrankenversicherungs-Meldeverordnung](#) (Bescheinigung zur Vorlage bei der Hochschule! Eine Kopie der Versicherungskarte ist nicht ausreichend)
- ein Passbild
- ggf. eine frankierte und adressierte Postkarte zur Eingangsbestätigung

Waren Sie bereits an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben, sind zusätzlich folgende Unterlagen beizufügen:

- Exmatrikulationsbescheinigung der zuletzt besuchten Hochschule
- Anrechnungsbescheinigung über Fachsemester aus gleichen oder gleichwertigen Studiengängen vom hiesigen zuständigen [Zentralen Prüfungssekretariat](#) oder
- Anrechnungsbescheinigung vom Landesprüfungsamt für Lehrämter, siehe http://plaz.uni-paderborn.de/Lehrerbildung/Vor_dem_Studium/Anrechnung/index.html
- Bescheinigung von der abgebenden Hochschule, dass keine Prüfung "endgültig nicht bestanden" ist, der Prüfungsanspruch nicht verwirkt wurde und/oder sich der/die Bewerber/in in keinem laufenden Prüfungsverfahren/-durchgang befindet
- Zusatzstudium Lehramt: amtlich beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses (1. Staatsexamen)

Besonderheiten:

- Nachweis einer an der Universität Paderborn anerkannten [Eignungsprüfung](#) in den Lehramtsfächern Kunst, Musik und Sport
- Für den Studiengang [Wirtschaftsinformatik](#) ist diesem Antrag ein Motivationsschreiben beizufügen
- [DSH-Zeugnis](#) oder äquivalenter Nachweis, wenn die Hochschulzugangsberechtigung nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben wurde
- Einschreibvoraussetzung für Zwei-Fach-Bachelor Englische Sprachwissenschaft und Anglistisch-Amerikanistische Literatur- und Kulturwissenschaft: C-Test (mind. 60 von 100 Punkten) oder [TOEFL-Test iBT](#) (mind. 79 von 120 Punkten) oder Cambridge Certificate (Cambridge Proficiency: Note A, B oder C; Cambridge Advanced: Note A oder B; First Certificate: Note A).

[Zweithörerinnen und Zweithörer](#) sind von der Vorlage der Krankenversicherungsbescheinigung entbunden. Eine Immatrikulationsbescheinigung der Ersthochschule ist einzureichen.

Bitte füllen Sie das Formular online aus und bringen es mit den in Ihrem Zulassungsbescheid aufgeführten erforderlichen Unterlagen zur Einschreibung mit!

Anmerkungen des International Office

Kurzerfassung am	<input type="text"/>	Fehlende Unterlagen	<input type="text"/>
Bescheidversand am	<input type="text"/>	Bild gescannt am	<input type="text"/>
Frist bis	<input type="text"/>	Immatrikulation am	<input type="text"/>